

4/2013

HundeLogisch

Kostenlos
für unsere
Kunden



Wie Katz und Hund?

Mit Preisrätsel!

FUTTERSTÜBCHEN

Cornelia Berscheid

Ob Hund, ob Katze oder Maus,
wir statten Ihre Tiere aus!

Barfen?
Wir führen jetzt auch
Frischfleisch!

Engelskirchen-Ortsmitte • Reckensteinstraße
Telefon 0 22 63/92 95 94



Lust auf Natur

Wir bieten Ihnen unter
anderem an:

- hochwertige Hundehalsungen und -leinen aus eigener Fertigung
- Hundefutter
- Outdoorbekleidung von Markenherstellern wie Fjällräven, Aigle, Meindl, Halti

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo - Fr 9⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

ADVENTSANGEBOT !!
10% Rabatt
auf alle Hundartikel*
in der Woche vom 16. bis 23. Dezember 2013
*außer auf bereits reduzierte Ware

ADRESSE:

51645 Gummersbach-Hunstig,
Hermann-Kind-Str. 18-20
Tel.: 02261 - 705159 • Email: aktiv@akah.de



Rita rennt.

Rita rennt eigentlich immer. Gerade kommt sie in letzter Minute auf den Parkplatz gedüst. Schnell die Hunderaus, die Tasche über die Schulter und im Eilschritt zum Trainingsplatz. Mit einer Hand in ihrem Beutel kramend, informiert sie mich schon im Laufen über die Verkehrslage zwischen Lüdenscheid und Gummersbach.

Rita funktioniert bereits im Mehrprozessbetrieb. Selbst ihre knapp bemessene „Hundezeit“ **er-lebt** sie nicht wirklich – denn sie ist ständig Multi Tasking mäßig unterwegs – möglichst noch mit Handy am Ohr und Coffee to go.

Hunde aber sind wie Kinder, die noch die wunderbare Gabe haben, sich mit Leib und Seele einer einzigen Beschäftigung zu widmen.

Ist Ihnen eigentlich auch schon aufgefallen, dass wir Erwachsenen diese Gabe im Laufe der Zeit immer mehr verloren haben? Unsere ständigen Verpflichtungen und unsere Vorstellung von andauernder Verfügbarkeit haben sie nämlich aufgefressen.

Aber mehr und mehr ist von Entschleunigung die Rede.

Also entschleunigen Sie, wenn immer Sie mit Ihrem Hund zusammen sind.

Er-leben Sie die Zeit mit ihm, denn er zeigt Ihnen, was es heißt, ganz im Moment – im Hier und Jetzt - einfach glücklich und zufrieden zu sein.

In diesem Sinne
Ihre HundeErziehungsberaterin
Barbara Neuber

Barbara Neuber

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:

Barbara Neuber

Oberdorfstraße 31a

51766 Engelskirchen

Telefon 0 22 63/4 81 65 55

Email info@hunde-logisch.de

Web www.hunde-logisch.de

St.-Nr. 212/5171/0534

Auflage: 1.200 Exemplare

Druck: Print-in-time.de

Schrift: Neue Helvetica und Hobo

Anzeigenannahme:

info@print-in-time.de

Nächstes Heft: März 2014

Wenn die Katze mit dem Hund...



Sind Katzen und Hunde zwangsläufig Erzfeinde, wie oft angenommen wird? Können sie sich tatsächlich von Haus aus nicht ausstehen?

Die häufig angeführte Begründung, körpersprachliche Missverständnisse seien daran schuld, spielen meiner Meinung nach höchstens bedingt eine Rolle. Die erhobene Pfote einerseits als Drohgebärde, andererseits als Beschwichtigungssignal? Der hin und her bewegte Schwanz als Anzeiger für einen bedrohlichen oder freundlich gestimmten Erregungszustand?

Da mag vielleicht was dran sein, ich glaube aber viel eher, dass die Tiere durchaus in der Lage sind, nicht nur ein einzelnes Körperteil ihres Gegenübers zu beobachten, sondern es in seiner Gesamtheit zu erkennen und einzuschätzen.

Die Stimmung der Vierbeiner wird ja nicht nur durch eine gehobene Pfote oder die Wedel-Intensität deutlich. Erst das Zusammenspiel von Körperhaltung, Körperspannung und Augenausdruck informieren darüber, ob das Gegenüber freundlich gestimmt, oder eher auf Krawall gebürstet ist. Diese Körpersprache ist größtenteils bei beiden Arten deckungsgleich.

Begegnen sich Hund und Katze, werden sie im Normalfall nicht darauf aus sein, den anderen zu verletzen, und dabei das Risiko einzugehen, selber verletzt zu werden. Zumindest nicht, wenn sie Gelegen-

heit haben, sich gegenseitig zu studieren und nicht unvermittelt auf engem Raum aufeinander prallen.

Zwei Gründe können bei diesen Beutegreifern jedoch zu ernsthaften Auseinandersetzungen führen: Territorialverhalten und Jagdinstinkt.

Territoriale Ansprüche können auf bestimmte wichtige Plätze oder Dinge - besonders auf die Küche, die Futterplätze, das Sofa, das Körbchen, oder auf Beutestücke wie Knochen oder Spielsachen bezogen sein. Aber auch Herrchen und Frauchen können, als vermeintliches Besitztum, territorial verteidigt werden. Je höher der Status des Stubentigers oder Stubenwolfes bisher war, umso energischer wird er seine Ansprüche einem Konkurrenten gegenüber geltend machen, soviel sei hier schon mal verraten.

Dabei sind es gar nicht immer die Hunde, von denen eine negative Spannung oder sogar eine echte Gefahr ausgeht. Auch Miezchen können manchmal ganz schön stänkern. So wurde ich vor einiger Zeit von einem Paar zu Hilfe gerufen, die sich gerade einen wirklich sehr großen Tierheim-Hund zugelegt hatten, der jetzt, wie sie meinten, die Katzen bedrohte, so dass die Armen sich beleidigt in die oberen Gemächer zurückgezogen hatten. Nachdem ich dem Paar geraten hatte, Max schnellstens erzieherisch unter Kontrolle zu bringen, kam bald der nächste Anruf: Zwar hatten die Erziehungsmaßnahmen bei Max durchaus gefruchtet, wurden jedoch von den verwöhnten Perserdamen unterwandert, die ihn nun penetrant belästigten und provozierten, sobald er brav seine Decke aufgesucht hatte. In solchen Fällen ist allerdings guter Rat

mehr als teuer, weil die unabhängigen Katzen für Erziehungsmaßnahmen kaum zugänglich sind, sprich - sich einfach nichts verbieten lassen.

Bei den wesentlich unterordnungsbereiten Hunden ist das jedoch möglich, und darum in der Regel auch mein Rat:

Sie müssen lernen zu respektieren, dass die Katzen Eigentum der Menschen und damit für sie, genau wie dessen sämtliche Besitztümer, tabu sind! Das kann man u. a. durch entsprechendes demonstratives Besitzverhalten klären.

Der Jagdinstinkt mancher Hunde kann für Katzen brandgefährlich werden, besonders bei Rassen, die dazu neigen, bei der flüchtenden Beute direkt den tödlichen Nackenbiss anzuwenden. Darum ist besonders am Anfang, wenn man den Hund noch nicht einschätzen kann, immer Vorsicht angesagt! Auf jeden Fall müssen die Katzen jede Menge Ausweichmöglichkeiten haben, um sich notfalls blitzschnell in Sicherheit zu bringen: Schlupflöcher und Möbelstücke, auf die sie springen können.

In den meisten Fällen lernen Stubenwolf und -tiger zum Glück, gut miteinander auszukommen. Nach einiger Zeit duldet der Hund die Mieze oft nicht nur - er respektiert sie nahezu, denn sie genießt einen großen Vorteil: Ihre Möglichkeit, die für ihn verbotenen und unerreichbaren Plätze einzunehmen! Und das kostet sie auch weidlich aus, indem sie mit hochoberem Schwanz demonstrativ über Tische und Bänke stolziert oder sich genüsslich schnurrend auf dem Sofa, ja, sogar auf dem Schoß des Menschen ausbreitet. Wer sich das erlauben darf, der muss ein Chef und somit unantastbar sein!

Viele Katzen lieben es, Hunde durch dominantes Verhalten zu provozieren und die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken. „Zufällig“ erscheinen die kleinen Teufel auf der Bildfläche, sobald man sich mit dem Hund beschäftigen will. Sie müssen ausgerechnet dann auf den Baum direkt vor der Hundennase klettern und unbedingt seinen Weg kreuzen. Sie scheinen sich dann wirklich daran zu ergötzen, ihre Freiheit vor dem Hund zu demonstrieren.

Besonders schöne Bilder sind mir von Katzen und Hunden in Erinnerung, die schon seit dem Welpenalter Spielgefährten und richtige Freunde sind. Aber auch, wenn sie nicht miteinander aufwachsen, können sie mit dem richtigen Management stressfrei zusammen gehalten werden.

Schlosshotel Gimborn

Hotel • Restaurant • Café



Mensch und Hund willkommen!

Nach einem Spaziergang um Gimborn zu einer Bergischen Kaffeetafel oder einem guten Abendessen bei uns.

Familie Preuß

Marienhöhe Gimborn
Schlossstraße 15
Telefon 0 22 64/85 01
www.schlosshotel-gimborn.de

Weihnachtsplätzchen mit natürlichen Zusatzstoffen

Es weihnachtet sehr. Besonders in der Küche von Oma Hilde, denn da helfen Christopher und Jennifer begeistert beim Plätzchen backen. Voller Eifer hantieren die beiden auf dem Küchentisch mit Teigrolle und Ausstech-Förmchen. Leider landen die klebrigen Teig-Gebilde dabei öfter mal auf dem Fußboden – um von den Kindern ungestört aufs Neue zu Sternen, Monden und Herzen verarbeitet zu werden. Auch Oma Hildes schwarzer langhaariger Moritz ist mit in der Küche, wo er sich bevorzugt unter dem Tisch aufhält.

Als die Kunstwerke aus dem Backofen kommen, werden sie in eine große Blechdose verpackt, damit die stolzen Plätzchenbäcker sie mit nach Hause nehmen können.

Zuletzt schreibt Oma Hilde noch schnell einen Zettel und legt ihn mit in die Dose. Ein Weihnachtsgruß an Mama und Papa, wie sie Christopher und Jennifer verrät, denn die beiden können noch nicht lesen.

Auf dem Zettel steht:

Jhr Lieben!
 Eßt bloß nicht
 von den Plätzchen-
 die sind voll
 Hundehaare!
 Eure Mama

DIE FUTTERMARKE MIT ZUFRIEDENHEITSGARANTIE

Wenn Du zum ersten Mal Futter der Marken GOLDHORSE, MULTIFIT oder BEST BALANCE kaufst, kann es Dein Pferd jetzt ganz sorglos testen.

**JETZT
DAUERHAFT
IM PREIS
GESENKT!**

**DEIN PFERD
IST NICHT
ZUFRIEDEN:**

KEIN PROBLEM, DANN BEKOMMST DU DEIN

**GELD
ZURÜCK****

** Gilt nur mit korrekt ausgefülltem Coupon und dem Kassenzettel des Erstkaufs - nur für den Kunden auf den der Coupon ausgestellt ist - wenn der Sack mindestens bis zur Hälfte gefüllt ist

**DEIN PFERD
IST ZUFRIEDEN:**

DANN BEKOMMST DU AUF DEN ZWEITEN FUTTERSACK

**-50%
RABATT***

* Rabatt auf die gleiche Sorte - gilt nur mit korrekt ausgefülltem Coupon und dem Kassenzettel des Erstkaufs - nur für den Kunden auf den der Coupon ausgestellt ist.

GOLDHORSE

BASISMÜSLI

999 BASISPELLETS

• 25 kg • 1 kg = 0,40 €

999 WALZHAFER

• 20 kg • 1 kg = 0,50 €

999 GERSTENFLOCKEN

• 20 kg • 1 kg = 0,50 €

999 BASISMÜSLI

• 20 kg • 1 kg = 0,50 €

999 KLEIE

• 15 kg • 1 kg = 0,67 €

999 MAISFLOCKEN

• 20 kg • 1 kg = 0,50 €

999 MASH

• 15 kg • 1 kg = 0,67 €

1099 RÜBENSCHNITZEL

• 25 kg • 1 kg = 0,44 €

1199 HEUCOBS

• 20 kg • 1 kg = 0,60 €

Beim Kauf
von zwei Säcken:
1,5 kg-
Salzleckstein
GRATIS!



REITBEKLEIDUNG • REITZUBEHÖR • WESTERN

STALL & WEIDE • PFERDEFUTTER • EINSTREU

**EQUIVA
Gummersbach**

An der Mauerwiese 7

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09.00 – 19.00 Uhr
Sa 09.00 – 18.00 Uhr

**EQUIVA
Meinerzhagen**

Oststraße 40

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09.00 – 19.00 Uhr
Sa 09.00 – 18.00 Uhr

**EQUIVA
Troisdorf**

Maarstraße 68

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09.00 – 19.00 Uhr
Sa 09.00 – 16.00 Uhr

**EQUIVA
Hennef**

Bröltastraße 26

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09.00 – 19.00 Uhr
Sa 09.00 – 18.00 Uhr

UNSER PREISRÄTSEL



Jetzt hat er aber plötzlich den Nachbarn gebissen und muss zum Wesenstest.

DIE STORY

Benni kam schon als Welpen zu Familie Meier. Natürlich bekam er viele **eigene Spielsachen** und ein **Hundekörbchen mit einem molligen Kissen**, das ein lustiges Muster aus vielen bunten Knochen, Bällen und Hundepfötchen hat. Bald schon knurrte der kleine Wicht ganz drollig, wenn die Kinder seine Spielsachen oder seine Kauknochen nehmen wollten, die überall in der Wohnung herum lagen. Auch das **Körbchen wurde bald knurrend verteidigt**, obwohl Benni eigentlich sowieso lieber auf dem **Sofa oder dem Fernsehsessel lag**, als er groß genug war um darauf zu springen. Frau Schlau-Meier war davon zwar nicht so begeistert, weil sie

Das ist Benni.

Bisher war er eigentlich immer ganz lieb – finden seine Besitzer.

jetzt täglich die Polstermöbel absaugen musste, aber **schließlich sollte sich**

Benni ja wohl fühlen.

Meiers hatten auch weder Zeit noch Geld gespart, um ihr Grundstück „AUF DEM HOLZWEG“ einzuzäunen. So konnte sich **Benni alleine im Garten** Bewegung verschaffen.

fen, wenn Meiers mal keine Zeit hatten, um mit ihm spazieren zu gehen. Benni schien sich bei Meiers auch so richtig wohl zu fühlen. Er buddelte gerne die Tulpenzwiebeln aus, **schleppte alle möglichen Gegenstände** durch die Gegend, nagte an Stöcken und Ästen und rannte zur allgemeinen Erheiterung bald fröhlich **kläffend den Zaun auf und ab**, wenn Leute vorbei gingen. Temperamentvoll wie er war, **sprang er bald die Kinder, Meiers und alle Besucher an und zwickte sie spielerisch in Hände und Beine**. Die Kinder veranstalteten gerne **Zerrspiele** mit ihm, die Benni aber fast immer gewann, weil er schon bald der Stärkere war. Wenn er sich dann ausgetobt hatte, legte er sich besonders gerne auf die Fußmatte – zum Kummer von Frau Schlau-Meier, die schon ein paar mal fast mitsamt ihrem Wäschekorb der Länge nach hingefallen wäre, als er mal wieder **quer vor der Haustüre** lag. Dafür war Herr Meier besonders stolz auf seinen Benni, als dieser zum ersten Mal Beinchen hob und (allerdings noch ziemlich wackelig) die Gießkanne anpinkelte. Von jetzt an **markierte Benni täglich gewissenhaft sein Territorium „AUF DEM HOLZWEG“**.

Dass er inzwischen richtig Rabatz machte, wenn Spaziergänger vorbei gingen, fiel den Meiers allerdings manchmal auf den Wecker, denn er war mittlerweile doch ein ziemlich großer Hund **mit einer kräftigen Stimme** geworden. Da der Briefträger nun nicht mehr gerne auf's Grundstück „AUF DEM HOLZWEG“ kommen wollte, wurde eine **Mailbox außen am Gartentor** angebracht – damit konnten Meiers gut leben.

Als Benni etwa ein Jahr alt war, begannen sich Meiers zu fragen, ob sie nicht doch bald mal mit seiner Erziehung be-

ginnen sollten, denn Benni hatte inzwischen einige recht lästige Angewohnheiten. Darum **knubbelten sich Meiers abends mit den Kindern auf dem Sofa**, weil Benni inzwischen den Fernsehsessel für sich alleine beanspruchte und drohend knurrte, wenn man ihn davon vertreiben wollte. Unverständlicherweise konnte er anscheinend auch nicht unterscheiden, wen er wann anspringen durfte oder nicht. Dass er Tante Martha, die **seit kurzem eine Brille trägt**, diese bei der Begrüßung von der Nase gerissen hat, haben Meiers ihrem Benni ja noch verziehen – schließlich ist er ein temperamentvoller Hund. Als er allerdings kurz darauf einem Jogger, der **einen teuren Marken-Jogginganzug** trug, einen Winkel in den Ärmel riss, hat Herrn Meier dann doch ziemlich geärgert. Vor allem, **weil die Haftpflichtversicherung Skepsis anmeldete** und den Schaden nicht direkt bezahlte.

Trotzdem ist Benni eigentlich ein ganz lieber Hund – finden Meiers. Darum können sie auch gar nicht verstehen, warum er plötzlich den Nachbarn „gezwickt“ hat, so dass dieser sogar ambulant behandelt werden musste. Jetzt wissen Meiers nicht, ob sie mehr auf Benni, den kleinlichen Nachbarn oder den Mann vom Ordnungsamt sauer sein sollen, der ihnen eine Vorladung zum Wesenstest geschickt hat.





Getränke-Markt

Gehrman

Kölner Straße 23
51789 Lindlar
Telefon (0 22 66) 60 76

Montag-Samstag
8.00-20.00 Uhr

UNSER PREISRÄTSEL

Welche Gründe können dazu geführt haben, dass Meiers mit Benni zum Wesenstest müssen?

- 1 Benni kam schon als Welpen zu Familie Meier.
- 2 Er hatte eigene Spielsachen
- 3 und ein Körbchen mit einem molligen Kissen.
- 4 Das Körbchen wurde bald knurrend verteidigt.
- 5 Er lag oft auf dem Sofa oder dem Fernsehsessel.
- 6 Er sollte sich bei Meiers wohl fühlen.
- 7 Er war oft alleine im Garten.
- 8 Er schleppte alle möglichen Gegenstände...
- 9 Er rannte kläffend den Zaun auf und ab,
- 10 sprang bald die Kinder, Meiers und alle Besucher an
- 11 und zwickte sie spielerisch in Hände und Beine.
- 12 Die Kinder veranstalteten gerne Zerrspiele mit Benni.
- 13 Er lag oft quer vor der Haustüre.
- 14 Benni markierte täglich gewissenhaft sein Territorium.
- 15 Er ist ein Hund mit einer kräftigen Stimme.
- 16 Eine Mailbox wurde außen am Gartentor angebracht.
- 17 Meiers knubbelten sich abends mit den Kindern auf dem Sofa.
- 18 Tante Martha trägt seit kurzem eine Brille.
- 19 Der Jogger trug einen teuren Marken-Jogginganzug.
- 20 Die Haftpflichtversicherung meldete Skepsis an.

Bitte, kreuzen Sie die 11 richtigen Antworten hier an oder schreiben Sie die Zahlen der 11 richtigen Antworten auf und schicken diese per Post bis zum 15. Januar 2014 an:

Barbara Neuber, Oberdorfstraße 31a, 51766 Engelskirchen

Zu gewinnen gibt es diesmal für die ersten drei richtigen Auflösungen, die bei uns eingehen, je eine individuelle Beratung oder ein individuelles Training im Wert von 29,00 Euro.



Staketenzaun aus europäischem Kastanienholz
witterungsbeständig & robust



Naturwaren
biol. Baustoffe
Graen!

www.graen.de

51580 Reichshof-Brüchermühle · Kölner Straße 2 · Telefon 0 22 96-99 11 04 · Fax -99 11 06

Schicken Sie Ihren Hund in Urlaub!
Wir sorgen für eine sachgerechte, liebevolle Betreuung.



Hundepension Domnick

Familiäre und individuelle Betreuung auch für Ihren Hund.

Veterinärämtlich genehmigt!

Sandra Domnick • Siemerkusen 21 • 51709 Marienheide • 0 22 64/20 18 71



Bastelbedarf in großer Auswahl

Dekoartikel

S/W Kopien bis DIN A0

S/W & Farbplots ♦ Farbkopien

Laminieren ♦ Bindungen ♦ Textildruck



AF Copiersysteme

Kaiserau 12 ✕ 51789 Lindlar

Tel: 02266 / 45125

www.af-copiersysteme.de



Bärbel Burgmer

Hönighausen 15

51789 Lindlar

Telefon 0 22 66 / 4 40 12 33

Mobil 0177 / 2 62 21 01

Ich arbeite mit Mitteln, die uns die **Natur** schenkt. Mein Ziel ist es, die Gesundheit und **Lebensfreude** Ihrer treuen Weggefährten und Ihrer landwirtschaftlichen Nutztiere **nachhaltig** wieder herzustellen und zu erhalten, damit Sie und Ihre Tiere eine **liebevolle**, unbeschwerte Zeit miteinander verbringen dürfen.

**Heilpraktikerin für
Haus- und Nutztiere**

- Hausbesuche
- Beratung
- Seminare
- Themenabende